



Fotoausstellung zu deutsch-osmanischen Beziehungen

26.04.2019

Die Verbindungen zwischen Deutschland und der Türkei Ende des 19. Jahrhundert beleuchtet die Ausstellung „Die osmanisch-deutschen Beziehungen im Lichte der Yıldız-Palast Fotografie-Kollektion“, die ab Donnerstag, 2. Mai 2019, im Romaneum, Brückstraße 1, Neuss, zu sehen ist. Bürgermeister Reiner Breuer wird die Ausstellung, die schon in Berlin, Paris und London gezeigt wurde, um 18 Uhr gemeinsam mit der türkischen Generalkonsulin Şule Gürel eröffnen. Gezeigt werden Fotografien aus der Zeit des Sultans Abdülhamid II., der von 1876 bis 1909 an der Spitze des Osmanischen Reiches stand. Zur Eröffnung wird Dr. Ahmet Ünal, Lehrbeauftragter an der Universität Duisburg-Essen, einen Vortrag zu den Deutsch-Türkischen Beziehungen zwischen 1871 und 1918 halten.

Die umfangreiche Fotografie-Kollektion des Yıldız-Palastes, seit 1880 Residenz des Sultans Abdülhamid II, enthält 36.585 Fotografien in 911 Alben. Sie dokumentieren die wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Verbindungen Ende des 19. Jahrhunderts zwischen dem Osmanischen und dem Deutschen Reich. Zu sehen ist die Ausstellung bis zum 28. Mai 2019.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).